

Eingangsvermerk (von der Behörde auszufüllen):
--

PLZ, Ort, Datum
Bitte beachten Sie folgende Hinweise: Reicht der vorgesehene Platz auf diesem Antragsformular nicht aus, machen Sie alle weiteren Angaben bitte auf Beiblättern, die dann als Anlagen gekennzeichnet werden sollten. Die personenbezogenen Daten dieses Antrags werden aufgrund von § 12 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) erhoben.

An den  
Kreis Bergstraße  
Der Kreisausschuss  
- Straßenverkehrswesen -  
Gräffstraße 5  
64646 Heppenheim

**Antrag auf Erteilung einer Genehmigung**

für die Ausübung       für die Änderung       für den Weiterbetrieb  
eines Gelegenheitsverkehrs nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG)  
für den Verkehr mit       Taxen      und/oder       Mietwagen.

**1. Antragsteller**

Name, Vorname, Firma des Antragstellers (genaue Bezeichnung des Unternehmers)	
Wohnsitz (Ort, Straße)	
Betriebssitz (Ort, Straße)	Fernsprech-Nr.

**2. Angaben über den/die Inhaber (bei Handelsgesellschaften ggf. Gesellschafterliste)**

Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname	
Funktion im Unternehmen			
Familienstand	Geburtstag	Geburtsort	Staatsangehörigkeit

Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname	
Funktion im Unternehmen			
Familienstand	Geburtstag	Geburtsort	Staatsangehörigkeit

### 3. Angaben über die für die Führung der Geschäfte bestellte(n) Person(en)

Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname	
Stellung im Unternehmen (Aufgabengebiet)			
Familienstand	Geburtstag	Geburtsort	Staatsangehörigkeit

Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname	
Stellung im Unternehmen (Aufgabengebiet)			
Familienstand	Geburtstag	Geburtsort	Staatsangehörigkeit

### 4. Angaben über die fachliche Eignung:

<input type="checkbox"/> des Antragstellers	<input type="checkbox"/> der für die Führung der Geschäfte bestellten Person(en)
<input type="checkbox"/> eine bestandene Fachkundeprüfung	
<input type="checkbox"/> eine angemessene Vortätigkeit	
<input type="checkbox"/> Abschlussprüfung zum Kaufmann/zur Kauffrau im Eisenbahn- und Straßenverkehr, Schwerpunkt: Personenverkehr	
<input type="checkbox"/> Abschlussprüfung zur Fortbildung zum Verkehrsfachwirt/zur Verkehrsfachwirtin	
<input type="checkbox"/> Abschlussprüfung als Betriebswirt(in), abgelegt bei der Deutschen Außenhandels- und Verkehrsakademie in Bremen	
<input type="checkbox"/> Abschlussprüfung als Diplom-Betriebswirt(in) im Fachbereich Wirtschaft I Studiengang Verkehrsbetriebswirtschaft und Logistik an der Fachhochschule Heilbronn	
<input type="checkbox"/> Abschluss als Diplom-Verkehrswirtschaftler(in) an der Technischen Universität Dresden	

### 5. Sind Sie bereits Inhaber einer Genehmigung oder Betriebsführer (§ 2 Abs. 2 in Verbindung mit § 3 Abs. 2 PBefG)?

<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Genehmigte Verkehrsart/Verkehrsform:
Genehmigungsbehörde:		Datum und Aktenzeichen der Genehmigung:

### 6. Bitte nur bei Anträgen auf Neuerteilung einer Genehmigung für den Taxenverkehr angeben!

Sind Sie anerkannter Vertriebener, Flüchtling, Aussiedler oder Schwerbehinderter?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, Nachweis siehe Anlage
---	-------------------------------	--

## 7. Als Anlagen sind erforderlich:

- Beilage zum Antrag zur Leistungsfähigkeit
- Angaben über die Zahl, die Art, den Fahrzeughalter, das amtliche Kennzeichen, den Hersteller, Fahrgestell-Nummer und Sitzplätze der zu verwendenden Fahrzeuge
- Bescheinigung des Finanzamtes über die steuerliche Zuverlässigkeit
- Bescheinigung der Gemeinde des Betriebssitzes über die steuerliche Zuverlässigkeit
- Bescheinigung der zuständigen Stellen über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge zur sozialen Kranken- und Rentenversicherung und zur Arbeitslosenversicherung
- Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge (einschließlich etwa zu zahlender Vorschüsse) zur Unfallversicherung
- Bescheinigung, Dienstzeugnisse oder Prüfzeugnisse des Antragstellers oder der für die Führung der Geschäfte bestellten Person zum Nachweis der fachlichen Eignung
- Behördenführungszeugnis mit der Belegart „OG“ für den Antragsteller und gegebenenfalls für die zur Führung der Geschäfte bestellte Person
- Auskunft aus dem Gewerbezentralregister für die Vorbereitung der Entscheidung über einen Antrag auf Zulassung zu einem Gewerbe oder einer sonstigen wirtschaftlichen Unternehmung für den Antragsteller und gegebenenfalls für die zur Führung der Geschäfte bestellten Person
- Gegebenenfalls Unterlagen zum Nachweis des Beschäftigungsverhältnisses der zur Führung der Geschäfte bestellte Person
- Nur bei Unternehmen, die in das Handels- oder Genossenschaftsregister eingetragen sind: beglaubigte Abschrift der Eintragungen, bei Gesellschaften mit beschränkter Haftung außerdem die Gesellschafterliste (die Unterlagen sollen nicht älter als drei Monate sein)
- Gegebenenfalls Gesellschaftsvertrag
- Bei Mietwagen: wenn sich im Fahrzeug kein Wegstreckenzähler und/oder keine Alarmanlage befinden sollen, ist eine Ausnahmegenehmigung beim Regierungspräsidium Darmstadt zu beantragen.

## 8. Bemerkungen:

## Erklärung:

Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag sowie in den beigefügten Anlagen, die Bestandteil dieses Antrages sind, nach bestem Wissen richtig und vollständig gemacht habe.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_